

interessanté

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Munddusche verbessert Zahngesundheit



In über 40 wissenschaftlichen Studien konnte nachgewiesen werden: Der regelmäßige Gebrauch der Waterpik® Ultra WP-100E Munddusche dient, ergänzend zum Zähneputzen, der Verbesserung der Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch. Die Universität Nebraska publizierte im „Journal of Clinical Dentistry“ eine Vergleichsuntersuchung zwischen Waterpik Mundduschen und Zahnseide.

Die Waterpik Munddusche war 52 Prozent effektiver in der Reduktion von Gingivitis und 93 Prozent wirksamer bei der Reduktion von Zahnfleischbluten. Neben der überragenden Funktionalität bietet die Waterpik Munddusche auch für das Auge ein auffallend anmutiges Design. Ein

blau durchscheinender Wassertank lässt den aktuellen Wasserstand durchschimmern, macht das Gerät aber auch ein wenig geheimnisvoll und nimmt ihm gleichzeitig die sterile Kälte. Die For-

mensprache setzt sich im weißen Basisgerät mit sanft geschwungenen Linien fort. Waterpik Ultra besitzt einen neuen, leistungsstarken, lauffähigen Motor. Die bekannte Waterpik-Leistung ist auch bei der neuen Munddusche garantiert, nämlich die ideale Frequenz von 1.200 Pulsationen pro Minute. Neben den drei Standarddüsen gehören zum Lieferumfang drei Zungenreiniger. Mit deren Hilfe kann ohne Brechreiz und durch Wasserzufuhr aus der Munddusche der Belag auf der Zunge besonders sanft und schonend entfernt werden. Mit der Subgingival-Düse gelingt es, antibakterielle Lösungen gezielt unter den Zahnfleischrand und in Zahnfleischtaschen einzubringen.

Und schließlich sorgt die neue Orthodontic-Düse, eine Kombination aus Düse und Bürste, dafür, dass die Plaque bei Bracket und Spangen gründlich entfernt wird.

interessanté GmbH

Berliner Ring 163b, 64625 Bensheim
 E-Mail: info@interessante.de
Web: www.interessante.de

dental bauer

Alles unter einem Dach

Die dental bauer-gruppe ist eine inhabergeführte Firmengruppe traditionellen Ursprungs im Dentalhandel. Die Unternehmen der Gruppe präsentieren sich seit Beginn des Jahres einheitlich unter dem Namen „dental bauer-gruppe“ samt einem gemeinsamen unverwechselbaren Logo. Für die Kunden und Interessenten bedeutet das noch größere Transparenz. Einerseits bleibt die bewährte Individualität bei der Kundenbetreuung vor Ort beibehalten, andererseits kann der Kunde auf gleiche Standards bei Dienstleistungen flächendeckend an allen Standorten vertrauen. Ein einheitliches Logo steht nun deutschlandweit als Symbol für höchste Ansprüche an Qualität und Service aller Unternehmen der dental bauer-gruppe. Als eines der führenden Familienunternehmen im deutschsprachigen Dentalmarkt mit Stammsitz in Tübingen legt dental bauer großen Wert auf Individualität und Persönlichkeit an-

stelle von anonymem Konzerndenken; daher auch der Leitsatz von dental bauer „Erfolg im Dialog“. Die Pflege persönlicher Kontakte hat für die dental bauer-gruppe einen ganz besonderen Stellenwert, denn nur eine gute interne und externe Kommunikation ermöglicht den gemeinsamen Erfolg. Diese konkreten Zielvorstellungen schaffen feste Bindungen zu Kliniken, Praxen und Laboratorien. Und eben diese machen die dental bauer-gruppe seit Jahrzehnten zu einem Unternehmen mit Perspektiven und kontinuierlichem Wachstum.



dental bauer GmbH & Co. KG
 Ernst-Simon-Straße 12
 72072 Tübingen-Derendingen
 E-Mail: info@dentalbauer.de
Web: www.dentalbauer.de

Hager & Werken

Schneller Retter in der Not

Wie schnell ist es bei Spiel und Sport geschehen, dass Kinder sich einen Zahn ganz oder teilweise bei einem Unfall ausschlagen? Dann ist guter Rat teuer. Das ist nicht nur schmerzhaft und ärgerlich, sondern auch sehr kostspielig: Jeder Zahnverlust kann über Jahre hinweg leicht viele Tausend Euro Kosten verursachen, die heute teilweise privat getragen werden müssen. Der volkswirtschaftliche Gesamtschaden wird auf 400 Millionen Euro bundesweit geschätzt. Meist wissen nur Fachleute, dass ausgeschlagene und verlorene Zähne „gerettet“ werden können. Versuche, den Zahn in einem feuchten Tuch oder ähnlichen Behelfslösungen zu retten, sind zum Scheitern verurteilt. „Tatsächlich können nur Zähne, die unverzüglich in ein geeignetes Lagerungsmedium gelegt werden, mit einer hohen Erfolgsquote wieder eingesetzt werden!“, so Priv.-Doz. Dr. Yango Pohl



von der Universität Bonn, Experte im Bereich Zahnunfälle und Traumatologie. Die miradent SOS Zahnbox von Hager & Werken, Duisburg, enthält eine speziell abgestimmte Nährlösung. In dieser Lösung verlängert sich die Lebensdauer der Zellen auf der Wurzelhaut auf bis zu 48 Stunden. Damit sind die wertvollen Stunden bis zur zahnärztlichen Versorgung überbrückt. „Dank der SOS Zahnbox können Patienten, aber vor allem die Unfallkassen, gesetzliche und private Krankenversicherungen viel, viel Geld sparen!“, bestätigt Jörg Knieper von Zahnexperten24, der zurzeit eine Zahnunfall-Kampagne durchführt. „Deshalb gehört sie in diejenigen öffentlichen Einrichtungen, in denen ein (Zahn-)Unfallrisiko besteht, wie Schwimmbäder, Schulen, Kindergärten und Sportstätten. Sie sollte möglichst auch in Zahnarztpraxen, Apotheken und im Erste-Hilfe-Kasten von Familien mit Kindern vorhanden sein.“ Weitere Informationen unter www.soszahnbox.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Hager & Werken GmbH & Co. KG
 Postfach 10 06 54, 47006 Duisburg
 E-Mail: info@hagerwerken.de
Web: www.hagerwerken.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ULTRADENT

ULTRADENT seit 85 Jahren – heute und morgen

Von Beginn an steht ULTRADENT für deutschen Erfindergeist. Viele Ideen der Münchener Dentalmanufaktur setzten neue Standards und gelten als Vorbild. Die kundenorientierte Entwicklung und der Einsatz innovativer Technologien waren und sind auch heute noch der wichtigste Erfolgsfaktor. Unter der Leitung des heutigen Eigentümers Ludwig Ostner ist ULTRADENT zu einem der bekanntesten Anbieter moderner, praxisingerechter Behandlungseinheiten für alle Bereiche der Zahnheilkunde herangewachsen. Auch die Zukunft von ULTRADENT liegt in Familienhand. Ludwig Johann Ostner, Sohn des jetzigen Firmenlenkers, ist bereits heute für den Bereich Produktentwicklung verantwortlich. Das Familienunternehmen entwickelt und produziert im Stil einer Manufaktur mit hoher Fertigungstiefe dentalmedizinische Geräte, die sich durch exzellente Qualität, ausgesuchte Werkstoffe und ein besonderes Design auszeichnen. Die Wünsche und Bedürfnisse von Zahnärzten, Kieferorthopäden, Chirurgen und ihren Patienten bilden die Grundlage der täglichen Arbeit. Anwenderorientiertes Design, kundendienstfreundliche Bauele-



mente und ein striktes Qualitätsmanagement stellen die Zufriedenheit der Kunden und Partner auf Dauer sicher. Als deutscher Hersteller ist für ULTRADENT die Wertbeständigkeit, die Zuverlässigkeit und die langfristige Ersatzteilversorgung von zentraler Bedeutung. Die Angebotspolitik mit einem transparenten Preissystem und der Möglichkeit einer ganz individuellen Ausstattung bildet die vertrauensvolle Bindung zu Fachhandel, Ärztinnen und Ärzten. Ein neuer Stammsitz in Brunthal/München bietet ab 2010 logistisch alle Möglichkeiten. Eine noch größere Schaufläche präsentiert aktuelle Produkte – neu oder als Weiterentwicklung – praxisnah. Sogar individuelle, außergewöhnliche Wünsche können realisiert werden und tragen so einen Beitrag für eine erfolgreiche Praxis bei.

ULTRADENT – Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co.KG

Stahlgruberring 26, 81829 München
E-Mail: info@ultradent.de

Cumdente

Zahnbalsam mit flüssigem Zahnschmelz

In Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern der Tübinger DentalSchool und dem Medizinproduktehersteller Cumdente wurde ein neuartiges Zahnbalsam auf Basis flüssigen Zahnschmelzes entwickelt. Täglich werden durch Säuren und Bakterien Mineralstoffe aus dem Zahnschmelz herausgelöst. Findet keine ausreichende Remineralisation über den Speichel statt, kommt es zu Mikroporen und Erosionen im Zahnschmelz, rauen und stumpfen Zahnoberflächen und letztlich zu Karies. Einen neuen Prophylaxeansatz der Zahnpflege liefert die Nanotechnologie. Während der Mundspülung mit dem neuen Zahnbalsam ApaCare Liquid haften kleinste Zahnschmelzpartikel (Nano-Hydroxylapatit) wirkungsvoll auf der Zahnoberfläche an: Es kommt zu einer Schutzschicht aus flüssigem Zahnschmelz, die als Mineralstoffdepot fungiert und für eine rasche Remineralisation des Zahnschmelzes sorgt. Überempfindlichkeiten



der Zähne werden reduziert und die Zahnoberfläche wird – vergleichbar mit dem Lotusblüteneffekt – wasser- und schmutzabweisend imprägniert. Bereits nach den ersten Anwendungen von ApaCare Liquid fühlen sich die Zähne besonders angenehm glatt an und werden heller wahrgenommen. Mit ApaCare Liquid, dem neuen Produkt der ApaCare Systemzahnpflege, werden die bereits am Markt etablierte Zahncreme, Remineralisationspaste und Zahnpolierpaste optimal ergänzt. Alle ApaCare-Produkte beruhen auf der Wirkungsformel von Nano-Hydroxylapatit und werden ausschließlich über Zahnärzte, Apotheken und ausgewählte Drogeriemärkte vertrieben.

Cumdente GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 11
72076 Tübingen

E-Mail: info@cumdente.de

Web: www.apacare.de

EMS

Dem Übel auf den Grund gehen

Mit dem neuen Air-Flow handy Perio dringt EMS jetzt in subgingivale Areale vor. Nach Aussage des Herstellers ist das innovative Air-Flow handy Perio das erste und einzige tragbare Periogerät, das eine sichere und effektive Entfernung des subgingivalen Biofilms ermöglicht. Aufbauend auf der Erfolgsreihe des Air-Flow handy 2+ und des mit einem Innovationspreis ausgezeichneten Air-Flow Master, bekommt der Zahnarzt erneut ein ergonomisches Meisterstück an die Hand, mit dem es sich ausgezeichnet behandeln lässt und man dem Biofilm den Garaus macht, so EMS. Die transparente Kuppel und die Pulverkammer kommen pinkfarben daher. In dieser Kombination scheint das weiße Handy auch vom Design her wieder ein echter Hingucker. Im Zusammenspiel mit dem Air-Flow Pulver Perio geht die Perio-Flow-Einmal-Düse bis auf den Grund der Parodontaltaschen. Mikroorganismen siedeln sich an und wachsen. Der Brutherd entwickelt einen eigenen Schutz: Keime lösen sich ab und besiedeln weitere Bereiche. Unter Umständen ist die Immunabwehr des

Körpers machtlos. Um das Eindringen der Keime zu verhindern, löst der Körper „in Notwehr“ einen Knochenabbauprozess aus. Da der Biofilm die Bakterien gegen Pharmazeutika schützt, war eine Behandlung bisher sehr schwierig. Deshalb will man bei EMS, unter dem Leitsatz „Air-Flow kills biofilm“, bei Anwendung der subgingivalen Prophylaxe, dem schädlichen Biofilm den Kampf ansagen. Auch könne der Zahnarzt mit dieser Methode die immer häufiger auftretende Periimplantitis bei Implantatpatienten effektiv behandeln, um so dem drohenden Verlust von Implantaten zu begegnen.



EMS Electro Medical Systems GmbH

Schatzbogen 86, 81829 München

E-Mail: info@ems-ch.de

Web: www.ems-ch.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

NSK

Prophy-Mate neo – Intelligente Weiterentwicklung

Das neue und verbesserte Prophy-Mate neo ist die intelligente Weiterentwicklung des bewährten Zahnpolitursystems Prophy-Mate. Das kompakte und einfach zu bedienende Gerät ist jetzt noch handlicher. Neu sind die zwei Düsen mit einer Abwinkelung von 60° und 80° für eine noch effizientere Reinigung, die im Paket enthalten sind. Das praktische und ästhetisch ansprechende Handstück garantiert eine sichere, rutschfeste und angenehme Anwendung für jede Handgröße auch bei längerem Arbeiten. Das Prophy-Mate-Instrument ist um 360° drehbar. Damit bleiben die Gelenke auch bei hohem Luftdruck frei beweglich. Der leichte Körper des Instruments minimiert das Ermüdungsrisiko von Hand und Handgelenk. Der gleichzeitig aus zwei Düsen im Pulverbehälter geblasene Luftstrom schafft einen konstanten Pulverfluss zur Saugdüse in der Mitte des Behälters. Der dadurch ermöglichte gleichmäßige und kraftvolle Pulverausstoß erzielt bemerkenswerte Politur- und Reinigungseffekte. Durch die runde Form des Behälters bleiben keine Pulverreste zurück. Wartungs- und Pflegemaßnahmen sind einfach wie nie zuvor. Die vordere Düse lässt sich leicht abnehmen.



Um das Handstück von der Pulverdose zu lösen, zieht man einfach den Schnellverschlussring nach hinten. Die Pflege erfolgt mittels der mitgelieferten Reinigungsbürste und des Reinigungsdrahtes. Prophy-Mate kann bei 135 °C autoklaviert werden, nachdem der Pulverdosenendeckel entfernt worden ist. Das Prophy-Mate-Handstück kann direkt an die meist verwendeten Kupplungsmarken angeschlossen werden (d.h. KaVo® MULTIFLEX®-Kupplung, W&H® Roto Quick®-Kupplung, Bien-Air® Unifix®-Kupplung und Sirona® Quick-Kupplung).

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 8, 65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de

BAUM Cosmeditec

Patentierter AirFlow Pulver- und Nässechutz

Eine Zahnreinigung mittels AirFlow Pulverstrahlenwendung brachte bisher für den Patienten nicht nur ein strahlendes Lächeln, mitunter auch eine ungewollt helle Gesichtsverfärbung bis in den Haaransatz. Sprühnebelartige Pulver- und Flüssigkeitsbenetzungen lassen sich bei einer AirFlow Behandlung kaum vermeiden, jedoch schützen den Patienten zukünftig die neu entwickelten Prophylaxe-Gesichtsschutztücher der Firma BAUM Cosmeditec. Als Einwegprodukt zeitsparend nach einer Behandlung entsorgbar, wurden während der praxisorientierten Entwicklungsphase wesentliche Kriterien berücksichtigt. Über eine bestmögliche Schutzfunktion hinaus, legte Cosmeditec größten Wert auf ein leichtes Handling der Einwegtücher, reiß- und rutschsicheren Halt und eine positive Patientenakzeptanz. Im Detail liegen die Vorteile gegenüber alternativen oder kopierten Abdeckmethoden unter anderem auch im Materialmix. Durch die beidseitig saugfähigen Zellstofftücher im Verbund mit einer mikrodünnen feuchtigkeitsundurchlässigen PE-Zwischenfolie wird ein optimaler Gesichts- und Körper-Befeuchtungsschutz ge-



währleistet. Weitere obligatorische Besonderheiten, die ausschließlich BAUM Cosmeditec Gesichtstücher aufweisen, sind die spezielle Tuchhalterung durch patentierte Ohrenfixierungen (keine störenden Klipse oder Bänder am Hinterkopf behindern den Patienten) sowie klappbare Augenabdeckungen, die einen hohen Patientenkomfort und beste Behandlungsbedingungen ermöglichen. Der zusätzliche Einsatz einer Schutzbrille wird im Allgemeinen überflüssig, kann jedoch, wenn gewünscht, zur endgültigen Tuchfixierung von Vorteil sein, zumal die Ohrenausnehmungen den Gebrauch einer Schutzbrille ermöglichen. Ergonomisch angeordnete Mund-, Augen- und Ohrenausnehmungen perfektionieren unsere professionellen Patientenschutztücher, die für die meisten Patienten anwendbar sind.

BAUM Cosmeditec S.L.U.
Friesenweg 13
47506 Neukirchen-Vluyn
E-Mail: info@cosmeditecdental.de
Web: www.cosmeditecdental.com

Procter & Gamble

Elektrozahnbürsten haben Kommunikation gelernt

Elektrische Zahnbürsten finden in Fachpublikationen eine hohe Akzeptanz, insbesondere solche mit einem oszillierend-rotierenden Putzsystem. Neben ihrer überlegenen Sicherheit und Effektivität hat sich mit Modellen von Procter & Gamble in jüngster Zeit ein spezieller Aspekt als weitere wesentliche Erfolgskomponente herausgestellt: die Fähigkeit zum Dialog mit dem Patienten. So bietet insbesondere die beliebte Oral-B Professional Care-Serie in ihrer neuen Ausführung eine visuelle Andruckkontrolle. Ein deutlich sichtbares Leuchten am Handstück signalisiert dem Anwender, wenn er den Putzdruck reduzieren muss. Die Oral-B Professional Care-Elektrozahnbürsten basieren auf dem oszillierend-rotierenden Putzsystem. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen seinen Erfolg bei der gründlichen Entfernung von Plaque und der Reduktion von Gingivitis. Darüber hinaus kommt der Anwender je nach der speziellen Ausführung einer solchen Zahnbürste in den Genuss weiterer

Vorteile. Eine visuelle Andruckkontrolle hilft bei der häuslichen Mundhygiene sowohl unmittelbar als auch langfristig: Durch die Rückmeldung seiner Zahnbürste kann der Anwender lernen, die Zeitphasen zu verringern,¹ in denen er einen zu hohen Putzdruck anwendet. Mit der neuen Oral-B Professional Care 3000 haben nun viele Patienten die Möglichkeit, bei ihrer täglichen Mundpflege von dieser Technik zu profitieren.

1 Walters PA, Bartizek RD, Biesbrock AR: A Study to Assess the Use of the Pressure Sensor in the Oral-B Triumph with SmartGuide, 2007, Daten liegen vor, P&G.

Procter & Gamble
Oral Health Organisation
Sulzbacher Straße 40
65824 Schwalbach am Taunus
Web: www.pg.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

W&H

Schnell, sauber, keimfrei desinfizieren mit neuem Ozongenerator

Ozon gilt als hochwirksames Desinfektionsmittel. Aufgrund seiner Gasform erreicht es Stellen, die für herkömmliche Fluoridlösungen nicht zu erreichen sind. So gelingt es, das Risiko neuerlicher Desinfektionen deutlich zu mindern, und das in nahezu allen Anwendungsgebieten. Ozon ist ein aus drei Sauerstoff-Atomen bestehendes Molekül und ein starkes Oxidationsmittel. Es entsteht aus Sauerstoff und Energie: durch das Absorbieren von UV-Strahlung oder durch stille Entladung wie beispielsweise bei Blitzen. Bereits 1785 beschäftigte sich der niederländische Chemiker Martius Van Marum mit Sauerstoff in Verbindung mit Elektrizität; 1840 entdeckte Schonbein das Gasgemisch in seiner natürlichen Form und gab ihm seinen Namen. Dr. E. A. Fisch, ein Schweizer Zahnarzt, verwendete Ozon Anfang der 30er-Jahre des 20. Jahrhunderts erstmals in der Zahnmedizin. Der eigentliche Wirkstoff ist hingegen nicht Ozon an sich, sondern nur ein Teil davon: O1. Der atomare Sauerstoff wirkt bakterizid, fungizid und viruzid, schmerzlindernd und entzündungshemmend. Er unterstützt die Blutgerinnung und stimuliert das Immunsystem. Im Gegensatz zu Antibiotika zerstört Ozon alle Bakterien (durch Oxidation); eine Resistenz ist nicht möglich. Prozone, der neue Ozon-Generator von W&H, produziert das Gasgemisch durch Corona-Entladung. Dabei wird Luft in



das Gerät gepumpt, durch einen speziellen Filter getrocknet und gereinigt und anschließend in eine Kammer weitergeleitet, wo sie durch stille elektrische Entladung in ein Sauerstoff-Ozon-Gemisch verwandelt wird. Dieses Gemisch gelangt via Handstück und speziellen Einweg-Spitzen an die zu desinfizierende Stelle. Prozone generiert ausschließlich die für die Desinfektion erforderliche Mindestmenge an Ozon. Eine Überdosierung ist daher nicht möglich.

W&H empfiehlt den Einsatz von Ozon als Desinfektionsmittel in folgenden Bereichen:

Chirurgie: Zur Desinfektion nach Extraktionen oder vor Implantat-Setzung in der zahnärztlichen Praxis. Achtung: das Gerät ist jedoch nicht für den OP-Saal zugelassen.

Restauration & Prothetik: Zur Desinfektion von Kavitätenpräparationen vor dem Wiederauffüllen.

Parodontologie: Zur Desinfektion tiefer parodontaler Taschen.

Endodontie: Zur Desinfektion des Wurzelkanals und den umliegenden Seitenkanälen.

W&H Deutschland GmbH
 Raiffeisenstraße 4
 83410 Laufen
 E-Mail: office.de@wh.com
 Web: www.wh.com

TePe

Interdental Gel mit Fluoriden – erfolgreich zur IDS gelauncht

Bei der diesjährigen Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln stellte TePe eine Neuheit vor: Ein Fluoridgel speziell für die Interdentalräume zur Anwendung mit Interdentalbürsten. Die Lösung zur effektiven Vorsorge und Schutz vor Karies entwickelte TePe in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kariologie, Sahlgrenska Academy, University of Gothenburg, Schweden. Das TePe Interdental Gel mit Fluoriden – speziell für die einfache Anwendung mit den TePe Interdentalbürsten entwickelt – wurde erfolgreich getestet und bestätigt. Eine Interdentalbürste, die in Fluoridgel eingetaucht wird, ist eine wesentlich effektivere Variante, um Fluoride in die Interdentalräume zu transportieren, als andere vergleichbare Methoden. Studien haben ergeben, dass diese Methode auch wesentlich effektiver ist als das alleinige Zähneputzen mit einer gewöhnlichen Zahnpasta mit Fluoriden. Die Einführung des Interdental Gels wurde auf der IDS sehr positiv aufgenommen. „Die wirklich sehr gute Resonanz der IDS-Besucher auf unser neues Interdental Gel mit Fluoriden bestätigt uns, dass der Bedarf nach Kariesvorsorge – vor allem in den Zahnzwischenräumen – sehr groß ist und das Risiko von Kariesbildung in den Interdentalräumen erkannt wird“, sagt Wolfgang Dezor, Vertriebsleiter Deutschland und Österreich bei TePe. „Wir freuen uns, dass wir mit unserem



neuen Produkt effektive Vorsorge und Schutz vor Karies erreichen – für wirklich jeden!“, ergänzt Wolfgang Dezor. Das TePe Interdental Gel mit Fluoriden enthält 0,32% Natriumfluorid. Dies entspricht einer Fluoridkonzentration von 1.500 ppm und ist eine sinnvolle Ergänzung zu den TePe Interdentalbürsten. Auch die Anwendung ist einfach: Entweder das Gel direkt aus der Flasche auf die Interdentalbürste geben oder den speziell geformten Deckel verwenden und die Bürste einfach in die Deckelmulde tauchen.

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
 Borsteler Chaussee 47, 22453 Hamburg
 E-Mail: kontakt@tepe.com
 Web: www.tepe.com/interdentalgel

ANZEIGE



Die ganze Welt der Prophylaxe



Alles, was gesunde Zähne brauchen:

08102-7772888

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH
 Rosenheimer Straße 4a
 85635 Höhenkirchen
www.dentocare.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Dent-o-care

FIT FOR FUN by Ultrasonex Fitness-Zahnbürste



Dent-o-care, führender Spezialist für Prophylaxe- und Mundhygieneprodukte, hat ab sofort die bewährte Ultrasonex Phaser in neuem FIT FOR FUN-Design im Programm. Diese Hightech-Zahnbürste ermöglicht eine hervorragende Plaqueentfernung durch die einzigartige kombinierte Ultraschall- und Schall-Funktion. Die Ultraschallwellen bewirken eine intensive und nachhaltige Bekämpfung der Plaque sowie zusätzlich eine deutlich verbesserte Durchblutung und damit Straffung des Zahnfleischgewebes. Die Schallwellen (wahlweise 9.000 oder 18.000

Schwingungen) erzeugen eine „Mikrozirkulation“, die bis in die Interdentalräume hineinwirkt. Dies bedeutet eine weitere Verbesserung des gesamten Reinigungsvorganges und nicht zuletzt eine wesentliche Vereinfachung des täglichen Zähneputzens, was zusätzlich durch eine Putzzeitkontrolle mit Quadranten-Timer unterstützt wird. In Kombination mit dem im Set enthaltenen elektrischen Interdentalreiniger, einem Zungenreinigungs-Aufsatz sowie einem Reisetui und -ladegerät ist dieses Paket perfekt für eine umfangreiche und effiziente Mundhygiene zu Hause und auch unterwegs geeignet.

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH
Rosenheimer Straße 4a
85635 Höhenkirchen
E-Mail: info@dentocare.de
Web: www.dentocare.de

Tandex

Flexi macht Spaß

Flexi ist angenehm. Die Interdentalbürsten von Tandex verfügen nicht nur über einen flexiblen Draht, sondern auch über einen ergonomisch geformten, biegsamen Griff. Diese Flexibilität des Griffs unterstützt die Erreichbarkeit schwer zugänglicher Stellen wie beispielsweise freiliegende Furkationen oder Zahnzwischenräume der Molaren.

Flexi sieht gut aus. Durch ihre Form- und Farbgebung wirken die Flexi Interdentalbürsten auf viele Menschen begehrenswert und durch die besonders angenehme Handhabung stimulierend.

Flexi ist sinnvoll. Die Reinigung der Zahnzwischenräume wird nicht als unliebsam empfunden, ganz im Gegenteil: Patienten folgen dem Trend, Verantwortung für ihre Allgemein- und auch Mundgesundheit zu übernehmen.

Flexi ist cool. Flexi wird von vielen im Bad sichtbar platziert und ist auch für unterwegs geeignet. Dank der praktischen Schutzkappe trägt man seine Flexi immer hygienisch bei sich in der Hosen-, Hand- oder Sporttasche.

Flexi macht Spaß und verbessert dadurch die Compliance.



Tandex GmbH
Graf-Zeppelin-Str. 20, 24941 Flensburg
E-Mail: germany@tandex.dk
Web: www.tandex.dk

Philips

Besucher entdeckten Neues am Philips-Messestand

Die Mischung aus Produktneuheiten, Vorträgen und „Selbst entdecken“ machte den Messestand zu einer Attraktion für die Fachbesucher. Jochem Neijssen, Sr. Customer Marketing Manager Health & Wellness DACH, ist zufrieden: „Die Anzahl der Besucher hat unsere Erwartungen übertroffen. Wir haben in der IDS-Woche über 5.000 Kunden an unserem Stand begrüßt. Die Putzstationen zum Testen der Sonicare standen bei den Besuchern hoch im Kurs – und natürlich das neue universelle Desinfektionsgerät, das wir auf der IDS erstmals vorgestellt haben.“

Mit dem universellen UV-Desinfektionsgerät macht Philips seine innovative Technologie erstmals auch Anwendern anderer elektrischer Zahnbürsten zugänglich. Das Gerät eignet sich nicht nur für alle Sonicare-Ersatzbürstenköpfe, sondern ist auch für viele gängige Bürstenköpfe mit rundem Kopf anderer Hersteller anwendbar. „Als wir das Gerät für die Sonicare FlexCare vor



zwei Jahren einführten, war es eine absolute Neuheit auf dem Markt“, erläutert Neijssen. In nur zehn Minuten macht es eine Vielzahl von Keimen auf dem Bürstenkopf unschädlich.

Eine andere Produktneuheit, die Philips auf der IDS erstmals vorstellte, sind die Reminder Bristles – die Sonicare-Bürstenköpfe mit Erinnerungsfunktion. Diese schlauen Bürstenköpfe zeigen dem Anwender an, wann er den Bürstenkopf wechseln sollte. Philips liegt die Patient compliance besonders am Herzen. Sonicare steht für die Optimierung der häuslichen Mundhygiene. Aber alles steht und fällt mit der Akzeptanz und Nutzung von Technologien durch die Patienten. Um das Praxisteam bei der Beratung zu unterstützen, stehen ab sofort die neuen Patientenprofile – für Zahnarzt und Patient – zur Verfügung.

Philips GmbH UB Consumer Lifestyle
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Web: www.sonicare.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

EMS-SWISSQUALITY.COM

EMS⁺
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

DAS NEUE PIEZON

PIEZON MASTER 700 – DIE ORIGINAL METHODE
PIEZON MIT DEM VORSPRUNG INTELLIGENTER
i.PIEZON TECHNOLOGIE



> Neue Broschüre –
alles zur Original
Methode Piezon und
über den neuen
Piezon Master 700

KEINE SCHMERZEN für den Patienten – mit diesem Ziel machte sich der Erfinder der Original Methode Piezon an die Entwicklung des neuen Piezon Master 700.

Das Resultat ist eine Behandlung, die weder Zähne noch Zahnfleisch irritiert – die einmalig glatte Zahnoberflächen bei maximaler Schonung des oralen Epitheliums bewirkt.

Es ist die Symbiose von intelligenter Technologie und unvergleichlicher Präzision. Die Original Piezon LED-Handstücke und das i.Piezon Modul für eindeutig linear verlaufende Instrumentenbewegungen und EMS Swiss Instruments aus biokompatiblen Chirurgiestahl mit feinsten Oberflächen – alles ist füreinander gemacht, harmonisch aufeinander abgestimmt.

Und mit modernem Touch Panel setzt der neue Piezon Master 700 neue Standards in Bedienbarkeit und Hygiene. Alle profitieren, alle fühlen sich wohl – Patient, Behandler, die ganze Praxis.

Persönlich willkommen >
welcome@ems-ch.com

**“I FEEL
GOOD”**